BITO-Lagertechnik Bittmann GmbH \_ Fachpack 2019 \_ Halle 6 I Stand 6-234

MB Food & Delivery

**Frisch, sicher und nachhaltig auf der letzten (Online-Einkaufs-) Meile**

Meisenheim, 24.09.2019. **BITO-Lagertechnik erweitert die erfolgreiche MB-Serie um einen Behälter speziell für den Bereich Lebensmittel / e-Commerce. Der MB Food & Delivery wird erstmals auf der Fachpack 2019 vorgestellt.**

Das kontinuierliche Wachstum im Bereich Lebensmittel-eCommerce stellt die Anbieter der e-Food-Branche vor viele Herausforderungen und vor die Frage: Wie transportiere ich die Ware frisch, sicher und perfekt temperiert zum Verbraucher – und das möglichst, ohne weiteren Verpackungsmüll zu produzieren? Denn der nach wie vor steigende Trend zum Online-Einkauf geht gleichzeitig mit dem Trend einher, dass sich besonders auch im Lebensmittelbereich bei den Verbrauchern nachhaltiges, umweltbewusstes Einkaufen immer stärker durchsetzt. Plastikmüll möglichst vermeiden – ob bei der Umverpackung oder beim Tragen der Einkäufe – hat mehr und mehr Priorität. Wiederverwendbare, stabile Trage- und Transporthilfen sind daher gefragter denn je – bei den Verbrauchern – und natürlich auch bei den Online-Händlern, die dafür nach für sie optimale Lösungen suchen.

Eine Antwort darauf gibt die erfolgreiche Mehrwegbehälter-Serie MB der BITO-Lagertechnik Bittmann GmbH – und hier vor allem nun auch der neue **MB Food & Delivery.** Diese Variante ist eine speziell für die Lebensmittel-e-Commerce-Branche weiterentwickelte Behältergröße in 600 x 400 x 373 mm plus entsprechende Ausstattungsmöglichkeiten**.** Peter Kerth, Leiter Produktmanagement BITO-Lagertechnik: „Die Anbieter im e-Food-Bereich haben über die Jahre seit Beginn des Online-Handels viel an Erfahrung gesammelt. Besonders auch, was die notwendigen Anforderungen beim Transport der Lebensmittel auf der letzten Meile zum Kunden betrifft. Immer häufiger gingen daher bei uns Kundenanfragen nach Behälterlösungen für den Lebensmitteltransport ein, die bestimmte Kriterien erfüllen sollen. Wir haben darauf reagiert und nun unsere erfolgreiche MB-Serie um einen neuen Behältertyp erweitert.“

Was genau ist den Kunden – und damit auch den Endkunden dabei wichtig?

Die Ware muss unbeschadet beim Verbraucher ankommen. Frische und Qualitätssicherung stehen dabei mit an oberster Stelle – die Einhaltung der Kühlkette vom Verlassen des Marktes oder Lagers bis zur Auslieferung ist wesentlich. Zudem muss die Ware standsicher und gut geschützt transportiert werden. Außerdem sollte die Anzahl der pro Lieferung benötigten Behälter so gering wie möglich sein und die Lagerfläche für Leerbehälter klein bleiben.

Peter Kerth: „Es werden nicht nur platzsparende, nestbare Behälter verlangt. Die Kunden benötigen ein komplettes System. Wichtig ist, dass in einem Behälter möglichst viele unterschiedliche Lebensmittel ebenso platzsparend zu transportieren sind. Die neue Behälter-Höhe entstand beispielsweise aus der Tatsache heraus, dass häufig 1,5 l Flaschen stehend transportiert werden müssen. Eine Anforderung, die immer wieder an uns herangetragen wurde. Außerdem braucht man pro Lieferbox häufig unterschiedliche Frische- und Temperaturzonen. Da in der Regel auch immer unterschiedlich verpackte und unterschiedlich große Ware ausgeliefert werden, ist zu beachten, dass nichts umfällt, kaputt geht oder ausläuft. Die Qualität der Ware bei Transport und Lieferung darf auf keinen Fall beeinträchtigt werden, das hat oberste Priorität. Halbvolle Lieferbehälter etwa möchten die Händler auch vermeiden, um die Transportfahrzeuge optimal auszunutzen.“

**Optional mit vielen Features speziell für den e-Food-Handel**

Viele optional erhältliche Features lassen den MB Food & Delivery zu einem optimalen e-Food-System werden. So z. B.: Trenneinsätze, damit nichts verrutscht, umkippt und ausläuft bzw. Flaschen oder Becher sicher stehen. Oder Isoliereinsätze aus EPP für verschiedene Trocken- oder Kühlbereiche, wie etwa für Frische- und Molkereiprodukte oder auch Tiefkühllebensmittel. Mit den Einsätzen lassen sich bei geringeren Füllmengen pro Temperaturbereich auch die Anzahl der Packstücke pro Kunde reduzieren. Die Isoliereinsätze gibt es aktuell in zwei Modulgrößen. Damit ist es möglich, in einem Behälter gleichzeitig zwei verschiedene Temperaturbereiche zu kombinieren. Die dazu passend erhältlichen Kühlakkus aus „Phase-Change“ Materialien (PCM) haben dabei auch Unterteilerfunktion. Das Tiefkühlakku für Temperaturen bis -21°C ist zudem eine sichere, günstige und vor allem auch mehrwegfähige Alternative zu Trockeneis.

Weiter kann der Behälter bei Bedarf mit Einhängemöglichkeiten für Taschen/Beutel ausstattet werden. Das erleichtert die Kommissionierung bzw. die Übergabe an den Endkunden und sichert gleichzeitig den Transport. Zum besseren Transportschutz sind Deckel und Plomben als sichere Verschlussmöglichkeit erhältlich.

Den neuen Behälter der MB-Serie gibt es zudem mit durchlässigen Wänden. Damit ist gewährleistet, dass die Kühlung durch entsprechende Transportfahrzeuge oder Lagerräume bis zur Ware gelangt. Außerdem reduziert sich dadurch das Behälter-Eigengewicht, so dass das Tragen der Lebensmittel darin leichter wird.

„Mit dem neuen MB Food & Delivery können wir den Kunden im e-Food-Bereich den Wunsch nach einer vielfältigen und für viele Transporte geeignete, robuste Komplett-Lösung erfüllen,“ so Peter Kerth.

(*XXXX Zeichen inkl. Leerzeichen)*

[www.bito.com](http://www.bito.com)

PRESSEKONTAKT

Tanja Schmitt M.A.

Tel. +49-671 – 92028282

presse@bito.com

**Bildunterschriften** Alle Bildnachweise: BITO-Lagertechnik Bittmann GmbH

Abb.1 und 2: MB Food & Delivery von BITO-Lagertechnik

­­­­­

Der **MB Food & Delivery** ergänzt die erfolgreiche Mehrwegbehälter-Serie MB von BITO. Seine Maße 600 x 400 x 373 mm und viele optionale Features machen den Behälter zu einem optimalen e-Food-Behälter Komplett-System. Schönes Detail: Das Besteck-Muster der Variante mit durchlässigen Wänden.

 KONTAKTADRESSEN

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| Deutschland | Österreich | Schweiz |
| BITO-LagertechnikBittmann GmbH | BITO LagertechnikAustria GmbH | BITO-LagertechnikBittmann AG |
| Obertor 29 | Lunzerstraße 64 | Industriestr. 11 |
| D-55590 Meisenheim | 11. OG / BG64 | CH-6343 ROTKREUZ |
|  | AT-4031 LINZ |  |

FIRMENPORTRAIT

BITO steht für „Bittmann Oberstein“, denn an diesem Ort wurde das Unternehmen von der Familie Bittmann 1845 gegründet. 1991 erfolgte aus Platzgründen der Umzug in das benachbarte Meisenheim (Rheinland-Pfalz), dem heutigen Hauptsitz des Lagertechnik-Spezialisten. Im Jahr 2000 wurde in Lauterecken, in unmittelbarer Nähe des Hauptsitzes, ein weiterer Standort speziell für die Kunststoffbehälterproduktion gegründet.

Die BITO-Lagertechnik Bittmann GmbH ist ein international operierendes Industrieunternehmen im Bereich der Lager- und Kommissioniertechnik mit mittlerweile über 1.000 Mitarbeitern, davon ca. 780 an den Standorten Meisenheim und Lauterecken. Das Unternehmen zählt zu den größten in der Heimatregion.

Durch ihre innovative Produktpolitik gehört BITO zu den Marktführern in Europa. Auf einer Betriebsfläche von 140.000 Quadratmetern am Hauptsitz in Meisenheim und dem Zweigwerk in Lauterecken fertigt BITO mit modernsten Produktionsmethoden qualitativ hochwertige Lagersysteme. BITO-Lagertechnik ist einer der wenigen Komplettanbieter der Branche und entwickelt, fertigt und vermarktet Regal-, Behälter-, Kommissionier- und Transportsysteme und ist außerdem Anbieter von Betriebseinrichtungen. Das Unternehmen legt besonderen Wert auf eine kompetente, intensive, persönliche Beratung und die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Kunden. Gemeinsam mit ihnen entwickelt BITO maßgeschneiderte Lagerkonzepte als Komplettlösungen.

Das BITO-Leistungsangebot umfasst mehr als 5.000 Produkte. 40 Fachberater gewährleisten eine kundennahe, individuelle Beratung in Deutschland. Der internationale Vertrieb erfolgt durch 14 Tochtergesellschaften in nahezu allen europäischen Ländern, in Dubai, den USA sowie über verschiedene Vertriebspartner weltweit. Zur Belieferung des indischen Marktes und dessen Nachbarländern betreibt die BITO-Lagertechnik in Indien ein Joint Venture. Im Juni 2019 wurde der neue, zusätzliche Produktionsstandort in Zimna Wódka, einem kleinen Ort der Gemeinde Ujazd (Schlesien = Silesia) in Polen in Betrieb genommen, um der ständig steigenden Nachfrage im osteuropäischen Raum gerecht zu werden und weitere Kapazitäten für die gesamteuropäische Produktion schaffen. 2018 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 250 Millionen Euro.